

# Stellenausschreibung

(Kennziffer 58/2022)

Im Sächsischen Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie (LfULG) sind zum 1. Oktober 2022 mehrere Stellen als

## Anwärter (m/w/d) in der Ausbildungsrichtung Gartenbau

für den Vorbereitungsdienst der Laufbahngruppe zwei, erste Einstiegsebene in der Fachrichtung Agrar- und Forstverwaltung mit Schwerpunkt landwirtschaftlicher Dienst (Inspektorat) zu besetzen.

Das Landesamt ist die für Umwelt, Naturschutz, Landwirtschaft, Geologie und die Entwicklung des ländlichen Raums zuständige Fachbehörde in Sachsen. In diesen Bereichen nimmt es insbesondere Aufgaben der angewandten Forschung, Bildung, Beratung, Förderung und Kontrolle wahr und berät die fachaufsichtführenden Staatsministerien. Die Arbeit der elf Fachabteilungen mit rund 1.300 Mitarbeitern (m/w/d) konzentriert sich personell an Hauptstandorten in Dresden, Freiberg, Nossen und Köllitsch; über Außenstellen und Versuchsstandorte ist das Landesamt in ganz Sachsen verankert. Nähere Informationen entnehmen Sie bitte unserer **Hausbroschüre** ([https://www.lfulg.sachsen.de/Imagebroschuere\\_LfULG](https://www.lfulg.sachsen.de/Imagebroschuere_LfULG)).

Ziel des Inspektorats ist, Bedienstete auszubilden, die dazu befähigt werden, Aufgaben der gehobenen Landwirtschaftsverwaltung wahrzunehmen. Im Rahmen des Inspektorats erfolgt eine intensive Ausbildung in Beratung, Verwaltungshandeln und Förderung.

### Für das Inspektorat kann sich bewerben, wer

- ein mit einem Bachelor oder diesem entsprechenden Hochschulgrad abgeschlossenes Hochschulstudium im Studiengang Gartenbau, Landwirtschaft oder Ernährungs-/Versorgungsmanagement oder einer vergleichbaren Studienrichtung nachweisen kann, Sollte der Hochschulabschluss zum Zeitpunkt der Bewerbung kurz bevorstehen, ist eine vorläufige Bescheinigung beizufügen; spätestens zum 31. Juli 2022 muss der Abschluss vorliegen.
- die deutsche Staatsangehörigkeit oder die eines anderen Mitgliedstaates der EU besitzt und
- die nach den allgemeinen beamtenrechtlichen Bestimmungen erforderlichen persönlichen Voraussetzungen für die Berufung in das Beamtenverhältnis erfüllt.

Neben der fachlichen Qualifikation werden eine gute Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit sowie Sozialkompetenz erwartet. Engagement, selbstständiges Arbeiten, Verantwortungsbewusstsein und Flexibilität sollten zu Ihren Stärken gehören.

Das Inspektorat dauert im Regelfall 18 Monate. Aufbauend auf den Studienabschluss erfolgt eine intensive praktische Ausbildung in Beratung, Verwaltung und Förderung im Sächsischen Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie. Die theoretische Ausbildung findet im Freistaat Bayern statt.

Mit der Einstellung wird ein Beamtenverhältnis auf Widerruf begründet, dass mit der Aushändigung des Zeugnisses über die Qualifikationsprüfung endet. Es werden Anwärterbezüge (Besoldungsgruppe A 10 - derzeit 1383,69 €) zuzüglich ggf. Familienzuschlag sowie Trennungsgeld nach den jeweils geltenden Bestimmungen gewährt.

Soweit Sie die vorgenannten Voraussetzungen erfüllen, bitten wir um Zusendung Ihrer aussagefähigen Bewerbungsunterlagen unter **der Kennziffer 58/2022 bis zum 7. Juli 2022**

an das  
Sächsische Landesamt für Umwelt,  
Landwirtschaft und Geologie  
Personalreferat  
Pillnitzer Platz 3  
01326 Dresden

Falls Sie sich per E-Mail bewerben möchten, senden Sie Ihre Unterlagen bitte in einer PDF-Datei zusammengefasst und unter Angabe der Kennziffer im Betreff an [bewerbungen.lfulg@smekul.sachsen.de](mailto:bewerbungen.lfulg@smekul.sachsen.de).

Bewerbungen, die nach dem **7. Juli 2022** eingehen (Posteingangsdatum in der Dienststelle!), können im Auswahlverfahren keine Berücksichtigung finden.

Für Fragen im Zusammenhang mit der Stelle steht Ihnen Frau Schmidt unter der Telefonnummer 0351/2612-1213 gern zur Verfügung.

*Täglich für  
ein gutes Leben.*

[www.lfulg.sachsen.de](http://www.lfulg.sachsen.de)

**MACH  
WAS  
WICHTIGES**  
Arbeiten im Öffentlichen Dienst Sachsen

Nach dem erfolgreichen Abschluss des Inspektorats ist eine Verwendung im Sächsischen Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie als Sachbearbeiter (m/w/d) vorgesehen. Auf individuelle Standort- bzw. Einsatzwünsche innerhalb der über 30 Standorte des LfULG wird nach Möglichkeit eingegangen. Die Übernahme in das Beamtenverhältnis auf Probe nach Abschluss des Vorbereitungsdienstes richtet sich nach Prüfungsergebnis, dienstlichem Bedarf und verfügbaren Stellen.

Bewerbungen von Menschen mit Behinderung sind erwünscht. Aufgrund der mit dem Aufgabengebiet verbundenen Tätigkeit ist die Stelle je nach Art und Schwere der Behinderung nicht uneingeschränkt für Schwerbehinderte geeignet. Bei gleicher Eignung werden Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte behinderte Personen bevorzugt berücksichtigt. Ein Nachweis über die Schwerbehinderung oder erfolgte Gleichstellung ist der Bewerbung beizufügen.

Wir weisen darauf hin, dass mit der Bewerbung gleichzeitig das Einverständnis zur elektronischen Verarbeitung der persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens erteilt wird. Weitere Einzelheiten sind unter folgendem Link ersichtlich: <https://www.lfulg.sachsen.de/stellenausschreibungen-8286.html>.

Bedienstete des Freistaates Sachsen bitten wir darum, mit der Bewerbung das Einverständnis zur Einsichtnahme in die Personalakte zu erteilen.